Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

54. Jahrgang
Freitag, 17.03.2017
Nummer 11

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle; Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich

Hier entsteht eine neue Krippe für die Jüngsten in Emmingen-Liptingen

Die Bauarbeiten schreiten voran. Im Spätherbst soll die Einweihung der neuen Krippe stattfinden. Kosten entstehen in Höhe von ca. 540.000 EUR, die Gemeinde erhält einen Landeszuschuss mit 224.000 EUR.

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
Internet: www.fps-tut.de
Familienpflege 0771/8322810
Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Katrin Traichel 07465/4790426
u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Jugendhaus-Stammtisch Liptingen

Am vergangenen Mittwoch, den 08.03.2017, fand im Jugendhaus in Liptingen ein Stammtisch mit dem Bürgermeister, interessierten Gemeinderäten, der Jugendreferentin sowie Mitgliedern des Jugendhaus-Teams statt. In geselliger Atmosphäre berichteten die Jugendlichen von ihren Aktivitäten im Jugendhaus und hatten die Möglichkeit, den Bürgermeister und die Gemeinderäte persönlich kennen zu lernen sowie Fragen zur Gemeinde zu stellen. Die Jugendlichen fanden diesen Austausch gut und so wurde beschlossen, derartige Treffen zukünftig öfter abzuhalten. Am kommenden Dienstag, den 21.03.2017, wird ein Jugendhaus-Stammtisch in Emmingen stattfinden.

Sportverein Emmingen Abt. Tennis

Bei der diesjährigen Abteilungsversammlung wurden folgende Mitglieder geehrt:
20 Jahre: Thomas und Daniel Simon
10 Jahre: Robin Keller, Annika Rempp, Vanessa Schreck, Laura Teufel, Sebastian Ziesemer

Auf dem Bild ist die Vorstandschaft der Tennisabteilung des SV Emmingen zu sehen.

von links: Ralf Gnirß, Paul Strobel, Ralf Hensler, Thomas Ziesemer, Helmut Werner, Marc Lehmann, Siegfried Leiber, Hans Gnirß, Andi Störk (es fehlt Fritz Keller)

Witthoh-Schule

ES WIRD EINE 5. KLASSE GEBEN!
LASSEN SIE IHR KIND TEILHABEN!
MELDEN SIE ES BEI UNS AN!

Berufswege und Erinnerungen ehemaliger Schüler

Dominik Schmitz	HS-Abschluss 2012
Ausbildung	Lehre: Maler und Lackierer
	Abschluss als Innungs- und Kammersieger
	Meisterschule in Lahr: Abschluss 2016
Arbeitsplatz	Fa. Fritz Schmitz, Emmingen-Liptingen

Wenn ich an meine Schulzeit zurückdenke, fällt mir vor allem ein:
der persönliche Umgang mit den Schülern

Gemma Pascucci	HS-Abschluss 1995
geb. Serafini	10. Schuljahr Schillerschule: Mittlere Reife
Ausbildung	Lehre: Arzthelferin
Arbeitsplatz	Praxisgemeinschaft Tuttlingen

Wenn ich an meine Schulzeit zurückdenke, fällt mir vor allem ein:
Es war eine tolle Zeit mit super Lehrern. Gerne denke ich auch an Schullandheim, Abschlussfahrt, Tischtennisturniere.

Martin Schmid	HS-Abschluss 1983
	2-jg. Berufsfachschule Metall: Mittlere Reife
Ausbildung	Lehre: Werkzeugmacher
	Staatl. geprüfter Maschinenbautechniker
Arbeitsplatz	SPS-Programmierer, Fa. RAMPF Zimmern o. R.

Sandra Schmid	HS-Abschluss 1993
geb. Schoon	2-jg. Wirtschaftsschule: Mittlere Reife
	Berufskolleg: Fachschulreife
Ausbildung	Lehre: Industriekauffrau
Arbeitsplatz	Vertriebsleiterin, Fa. Jaho Medizintechnik

Wenn ich an meine Schulzeit zurückdenke, fällt mir vor allem ein:
... dieses 'Besorgtsein' und das persönliche Engagement der Lehrer, wenn es mal nicht so rund lief ... eine kleine Schule, wo jeder noch jeden kennt ...

Seniorentreff Liptingen/Heudorf

Im Karl Storz-Besucherzentrum in Tuttlingen ließen sich die Teilnehmer des Seniorentreff Liptingen/Heudorf von den Herren Hans-Uwe Hilzinger und Boris Martin erläutern, was die Klinik der Zukunft maßgeblich prägen wird und konnten dies schon heute in Augenschein nehmen. Denn neben einem einzigartigen Überblick und einer Fülle von Informationen über die Produkte von Karl Storz erhielten die Besucher aus Liptingen und Heudorf auch eine anschauliche Demonstration dessen, was konsequente Prozessintegration in einer Klinik bewirken kann. Um maximales Patientenwohl und die Notwendigkeit ökonomischer Effizienz miteinander in Einklang bringen zu können, werden Faktoren wie Informations-, Prozess- und Ablaufmanagement in Zukunft eine zunehmend wichtigere Rolle spielen. Ein Gang durch die Konzeptklinik Hospital 1 eröffnet faszinierende Einblicke in diese Zukunft. Von der Patientenaufnahme über Diagnose und Operation bis hin zum Instrumentenmanagement werden Klinikabläufe erfahrbar, die mit Hilfe von Karl Storz Unterstützungssystemen auf eine neue Stufe klinischer Effizienz gehoben wurden.

Die Vielfalt von Instrumenten und Geräten wurde in Fachbereichsportalen in Form von Exponaten aus der jeweils neuesten Produktgeneration vorgestellt.

Boris Martin erläuterte den Besuchern sehr anschaulich die Entwicklung der Medizintechnik der Firma Karl Storz.
Bild: rüda

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

22.03.
Pia Nowatzki
Stockacher Straße 26
85 Jahre

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Biomüll
Mittwoch, 22.03.

Voranzeige
Schadstoffmobil

in Emmingen
Freitag, 24.03.
Parkplatz Erich-Stärk-Straße
in der Zeit von 13.00 - 14.15 Uhr

in Liptingen
Samstag, 25.03.
Gemeinschaftshaus
in der Zeit von 8.00 - 9.15 Uhr

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Dienstag, 21. März 2017, in der Zeit von 10.30 - 12.00 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem GEMEINDERAT

Baugebiet Rechter Brühl Liptingen
- Vergabe der Bauaufträge für den nächsten Erschließungsabschnitt
Bürgermeister Löffler hat den Gemeinderat zunächst informiert, dass im Wege der Umlegung mit allen Grundstückseigentümern Einvernehmen hinsichtlich der Grundstücksinanspruchnahme erzielt werden konnte. Bei den 17 entstehenden Bauplätzen sei es aus aktueller Sicht so, dass 5 Bauplätze wieder an die einbringenden Grundstückseigentümer zugeteilt werden, sodass letztendlich 12 Bauplätze in den freien Verkauf gelangen. Wie hoch die Bauplatzpreise sein werden, kalkuliert die Verwaltung und wird diese demnächst zusammen

mit den Bauplatzverkaufsrichtlinien zur Beratung in den Gemeinderat einbringen.

Das Büro Breinlinger Ingenieure hat die Erschließungsmaßnahmen ausgeschrieben. Das günstigste Angebot für die Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten kommt von der Fa. A. M. Müller GmbH & Co.KG aus Zimmern ob Rottweil und beläuft sich auf brutto 759.223,47 EUR. Bei der Wasserleitungsinstallation stammt das günstigste Angebot von der Fa. TeCoBa GmbH aus Endingen am Kaiserstuhl und beläuft sich auf 32.628,85 EUR. In beiden Gewerken sind die Angebotspreise deutlich niedriger als die Kostenberechnung, was am günstigen Ausschreibungszeitpunkt und dem hohen Interesse der Firmen an diesem Auftrag begründet liegt. Nachdem die Baufreigabe erteilt ist, kann jederzeit nach der Vergabe mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Gemeinderat Otto Schoch hat in der Beratung beantragt, dass der Verbindungsweg zum Kindergarten, der entsprechend den Vorgaben des Bebauungsplans in einen Fuß- und Radweg umgewandelt werden soll, auch weiterhin für den Automobilverkehr offen bleiben soll. Bürgermeister Löffler verwies in diesem Zusammenhang darauf, dass viele Autofahrer auf diesem Weg sehr schnell fahren, was ein Sicherheitsrisiko darstellt und sah einen Gegensatz zu zahlreichen anderen Stellen im Ort, an denen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung getroffen werden, wie beispielsweise später auf der Tagesordnung im Bereich der Grundschule Liptingen.

Mit 7 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen wurde schließlich der Antrag von Gemeinderat Otto Schoch angenommen, wonach der Weg so lange wie möglich für den Autoverkehr frei behalten werden soll. Voraussichtlich im kommenden Bauabschnitt wird es aber nicht mehr möglich sein, den Weg weiter zu nutzen, da im Entwicklungskonzept an dieser Stelle eine Bebauung mit Häusern vorgesehen ist.

Einstimmig hat der Gemeinderat die Vergabe an die beiden genannten Firmen beschlossen.

Verkehrsangelegenheiten
- Geschwindigkeitsbegrenzung an der Grundschule Liptingen
- Erweiterung der Tempo 30 Zone im Neubaugebiet Bäckerhägle
Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung am 26.01.2017 einstimmig dem Gemeinderat empfohlen, die bisherige Haltung der Gemeinde beizubehalten, wonach an der Grundschule Liptingen eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h eingerichtet werden soll.

In der Diskussion hat Gemeinderätin Angelika Störk angeregt, die bisher vorgesehene Länge von max. 300 m etwas auszuweiten, damit die Geschwindigkeitsbegrenzung bis zur Einmündung in die Tuttlinger Straße gelten soll. Auch eine Geschwindigkeitsreduzierung an der Schule Emmingen hat sie angeregt.

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung im Bereich der Grundschule und des Alten Kindergartens in Liptingen zu beantragen. Einstimmig wurde außerdem beschlossen, die Ausweitung der Tempo 30 Zone im Bereich Egerten um die bereits hergestellten Straßen des Neubaugebiets Bäckerhägle zu erweitern und auch den zwischen der Oberen Gasse und der Mägdebergstraße verlaufenden Weg hinter der Hohentwielstraße einzubeziehen.

Bundestagswahl am 24. September 2017
Die Verwaltung hat dem Gemeinderat die Planung für die Bundestagswahl vorgelegt. Wie auch bei den letzten Wahlen sollen zwei Wahlbezirke eingerichtet werden; die Wahllokale befinden sich im Rathaus Emmingen sowie der Grundschule Liptingen. Der Gemeinderat nahm die Bildung der Wahlbezirke, die Bestimmung der Wahlräume und die Berufung der Wahlvorstände zur Kenntnis und hat beschlossen, den Mitgliedern der Wahlvorstände für den Wahltag ein Erfrischungsgeld in Höhe von 21 EUR entsprechend den Vorgaben der Bundeswahlordnung zu gewähren.

Im Punkt **Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte** wurde unter anderem angesprochen, dass im Bereich des Spielplatzes in der Rosenstraße des Öfteren ein schwarzer Hund gesehen wird, der ohne Begleitperson frei herumläuft. Die Gemeindeverwaltung weist an dieser Stelle darauf hin, dass im Innenbereich der Orte auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen sind, was auch für Grill- und Spielplätze gilt. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden können.

Weitere **Anfragen der Gemeinderäte** betrafen die Temperatur in der Halle, die für den Übungsbetrieb als zu warm angesehen wird sowie die Abflusssituation der Damen-WCs bei größeren Veranstaltungen. Angeregt wurde außerdem, wieder Betriebsbesichtigungen mit dem Gemeinderat vorzunehmen und es wurde kritisiert, dass zum einen die Hallenfenster öfters gereinigt werden sollen, zum anderen wurde beobachtet, dass bei Fasnachtsveranstaltungen der Sportlereingang genutzt wurde, um ohne Eintritt zu zahlen zu den Veranstaltungen zu kommen. Angeregt wurde außerdem, bei der anstehenden Baumaßnahme in der Schloßbühlhalle die Lüftungsanlage zu prüfen, zu reinigen und in Ordnung zu bringen.

JUGENDARBEIT

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstags von 15 - 18 Uhr
Freitags von 16 - 20 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montags von 15 - 18 Uhr
Donnerstags von 16 - 20 Uhr

In beiden Jugendhäusern haben sich inzwischen Jugendhaus-Teams gegründet, die sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit einbringen. Die Jugendlichen können die Jugendhäuser deshalb nach Rücksprache mit der Jugendreferentin auch selbstständig öffnen und nutzen.

Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontaktdaten** zu erreichen:
Tel.: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

ONLINE-Umfrage Jugendliche

Wie bereits im Gemeindeblatt vom 03.03.2017 angekündigt, wurden alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 14 bis 21 Jahren per Post von der Gemeindeverwaltung angeschrieben und zur Teilnahme an einer Online-Umfrage eingeladen. Im Rahmen der Befragung, die anonym online ausgefüllt werden kann, sollen die Interessen, Sichtweisen und Bedarfe der jungen Generation ermittelt werden. Die Umfrage läuft bis zum 31.03.2017 und wird anschließend von der Jugendreferentin ausgewertet und der Gemeindeverwaltung sowie dem Gemeinderat vorgestellt. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse wird im Gemeindeblatt veröffentlicht. Sie sollen anschließend in weitere Planungen und Umsetzungen einfließen und somit die Jugendbeteiligung in der Gemeinde weiter voranbringen.

Der Link zur Teilnahme an der Online-Umfrage ist auch auf der Gemeindehomepage unter der Rubrik Bürgerservice / Jugendarbeit zu finden. Für Rückfragen und Anregungen jeglicher Art steht Ihnen die Jugendreferentin, Katrin Traichel, gerne zur Verfügung.

FUNDSACHEN

Gefunden
- wurde an der Fasnet eine SD-Karte (Größe: 32 GB) im Foyer der Schloßbühlhalle in Liptingen.
Die Fundsache kann im Rathaus Liptingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

- wurde auf dem Fußweg von der Kirchstraße zum Friedhof eine Anstecknadel (Ehrennadel).
Die Fundsache kann im Rathaus Emmingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Obst und Gemüse von Herrn Brecht

TÜV SÜD

TÜV-Zugmaschinen-Abnahmetermin

Die Überprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV findet in **Liptingen am Samstag, den 01. April 2017**, in der Zeit von **08.00 Uhr bis 10.00 Uhr bei der Feuerwehr**, und in **Emmingen am Samstag, den 01. April 2017**, in der Zeit von **10.15 bis 11.30 Uhr bei der Feuerwehr** statt.

Es besteht auch die Möglichkeit, ungebremste Pkw-Anhänger vorzuführen.

Emmingen-Liptingen
Landkreis Tuttlingen

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen mit rund 4.600 Einwohnern sucht zum 01. September 2017 eine/n

Fachbedienstete/n für das Finanzwesen (Kämmerin/Kämmerer) in Vollzeit

Zu den vielseitigen Aufgaben gehören insbesondere:
- das komplette Finanz- und Haushaltswesen der Gemeinde (Haushalts- und Finanzplanung, Haushaltsvollzug, Jahresrechnung, Vermögensverwaltung)
- Weiterführung der Umstellungsarbeiten auf das NKHR zum 01.01.2020
- Haushaltsüberwachung und Kassenaufsicht
- Kalkulation von Gebühren und Beiträgen
- Mitarbeit bei der Erstellung der steuerlichen Jahresabschlüsse des Eigenbetriebs „Versorgungsbetrieb der Gemeinde Emmingen-Liptingen"
- Zuschusswesen
- Gremienarbeit

Eine endgültige Aufgabenverteilung bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:
- ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts - Public Management
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- teamorientiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Kenntnisse der gängigen EDV-Programme (MS-Office)
- Berufserfahrung ist von Vorteil

Wir bieten:
- einen vielseitigen und interessanten Arbeitsplatz in einem leistungsfähigen Team
- eine unbefristete Anstellung mit Entwicklungsmöglichkeit bis Besoldungsgruppe A13

Bei Interesse reichen Sie uns bitte Ihre Bewerbung schriftlich mit den üblichen Unterlagen **bis zum 19.04.2017** beim **Bürgermeisteramt Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen** ein.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der derzeitige Kämmerer, Eckehard Raidt (Tel. 07465/9268-20) sowie Bürgermeister Joachim Löffler (Tel. 07465/9268-10) gerne zur Verfügung.

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Kreis Tuttlingen

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen sucht für das Rathaus in Emmingen
ab Mitte Juni 2017 eine

Reinigungskraft (m/w)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 10 Stunden und verteilt sich auf Montag, Mittwoch und Freitag.

Interessenten/innen werden gebeten, sich bis zum 24. März 2017 bei der Gemeindeverwaltung, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen, schriftlich zu bewerben.

Für Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiter Patrick Allweiler zur Verfügung, Tel. 07465 / 9268-34;
Mail: patrick.allweiler@emmingen-liptingen.de.

Emmingen-Liptingen, 10. März 2017

gez. Löffler
Bürgermeister

Behinderungen durch Bauarbeiten

Fußweg beim Kindergarten St. Silvester Emmingen
Ab Montag, 20.03.2017 muss der Fußweg beim Kindergarten St. Silvester Emmingen für ca. 2 Wochen gesperrt werden, da für die Baumaßnahmen am Kindergarten ein Kran aufgestellt wird.
Wir bitten um Verständnis!

Abbruch des Gebäudes Hauptstraße 63
Ab Montag, 20.03.2017 wird auch das Gebäude Hauptstraße 63 abgebrochen. Es wird wohl nicht zu direkten Behinderungen kommen. Es muss aber unterstellt werden, dass Verkehrsteilnehmer vor allem auf der B 491 ihre Geschwindigkeit unvermittelt reduzieren, um einen Blick auf die Arbeiten zu werfen. Deshalb ist erhöhte Aufmerksamkeit notwendig.

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am **Donnerstag, den 30. März 2017, 20 Uhr, im Alten Kindergarten Liptingen,** laden wir alle Mitglieder, Freunde, Gönner des Vereines und sonst Interessierte sehr herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassier
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Einsatzleitung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Jedes Mitglied kann die Beratung von Punkten in der Hauptversammlung beantragen. Entsprechende Anträge sind spätestens eine

Woche vor der Hauptversammlung beim Vorstand einzureichen.

Betreuter Einkaufsfahrdienst
Die Nachbarschaftshilfe bietet **jeden Freitagmorgen** Senioren oder Personen, die Unterstützung benötigen, die Möglichkeit, direkt ab 9.00 Uhr von der Haustüre abgeholt zu werden und dann gemeinsam nach Tuttlingen zum Einkaufen gefahren zu werden. Während des Einkaufs hilft und unterstützt Sie unsere Nachbarschaftshelferin gerne, wenn Sie das möchten.
Nach dem Einkaufen besteht die Möglichkeit, noch eine Tasse Kaffee zu trinken, bevor Sie wieder nach Hause gebracht werden. Selbstverständlich transportieren wir Ihre Einkäufe direkt bis an die Wohnungstür.
Um die betreute Einkaufsfahrt organisieren zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vorher nötig.
Auch wenn Sie einen Fahrdienst zu einem ortsansässigen Geschäft in Emmingen oder Liptingen benötigen, können wir Sie auf Anfrage gerne flexibel unterstützen.
Anmeldungen nimmt Fr. Leiber im Rathaus, Tel.: 926892, gerne entgegen.

Einwohnerzahlen für den Monat Februar 2017

	Emmingen	Liptingen	insgesamt
Einwohnerstand am 31.01.2017	**2.961**	**1.691**	**4.652**
Zugänge			
- durch Zuzug	7	5	12
- durch Geburten	1	1	2
Abgänge			
- durch Wegzug	12	2	14
- durch Sterbefall	5	0	5
Einwohnerstand am 28.02.2017	**2.952**	**1.695**	**4.647**
Einwohner **männlich:**	**1.475**	**869**	**2.344**
Einwohner **weiblich:**	**1.477**	**826**	**2.303**

Standesamt im Monat Februar 2017

Personenstandsfälle im Monat Februar 2017

Ortsteil Emmingen
Geburten:
Lea-Marie Karsten
geboren am 17.02.2017 in Singen (Hohentwiel)
Eltern: Cathérine Franziska Karsten geb. Stritt und Michael Herbert Karsten, Kirchbühlstr. 7A, Emmingen-Liptingen

Eheschließung:
keine

Sterbefälle:
1 ohne Veröffentlichung

Stanislaw Andrzey Antoniw
gestorben am 01.02.2017 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Hohenkrähenweg 4, Emmingen-Liptingen
73 Jahre

Werner Bernd Marquardt
gestorben am 07.02.2017 in Spaichingen,
wohnhaft gewesen Obere Gasse 5, Emmingen-Liptingen
60 Jahre

Karl Michael Gaßner
gestorben am 11.02.2017 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Liptinger Str. 8, Emmingen-Liptingen
93 Jahre

Hildegard Gnirß geb. Lohrer
gestorben am 24.02.2017 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Kirchbühlstr. 2, Emmingen-Liptingen
90 Jahre

Ortsteil Liptingen
Geburten:
Fabian Ben Chrismann
geboren am 04.02.2017 in Tuttlingen
Eltern: Andrea Michaela Chrismann geb. Dettmann und Benjamin Chrismann, Heudorfer Str. 50, Emmingen-Liptingen

Eheschließung:
18.02.2017 in Überlingen
Eva-Alyssa Haas geb. Kraus und Robin Haas, Liptinger Höhe 1, Emmingen-Liptingen

Sterbefälle:
keine

LANDKREIS

Archiv- und Kulturamt Landkreis Tuttlingen

Künstlergespräch und Führung mit Gegi Hermann
Zur jüngst eröffneten Ausstellung des Fridinger Künstlers Gegi Hermann mit dem Titel *»Formen«* bietet das Kreisarchiv- und Kulturamt am Donnerstag, 23. März, 16.30 Uhr, im Foyer des Landratsamtes Tuttlingen ein Künstlergespräch mit Führung. Das Werk des 1949 in Fridingen geborenen Gegi Hermann zeigt ausdrucksstarke Skulpturen in geometrischen Formen. Stilistisch sind seine Arbeiten aus geschwärztem Holz mit der Minimal Art verwandt. Lakonische Titel wie *„Konvex", „Ringsegmente", „Quadrat", „Scheibe", „Achtkant" oder „Zeiger"* spielen auf das Spannungsverhältnis von exakter Messbarkeit, technischer Rationalität und Natur an.
Gegi Hermanns künstlerisches Werk ist auch von seiner beruflichen Arbeit als Werkzeugmacher und Maschinenbautechniker beeinflusst. Als Künstler ist Gegi Hermann ein bemerkenswerter Autodidakt. Seinen Weg zur Kunst begleitet die Freude am Experimentieren. Die meist aus Holz gefertigten Skulpturen bearbeitet der Künstler mit dem Klüpfel, verleimt oder verschraubt sie.
Seit 1990 stellt Gegi Hermann seine Arbeiten in Einzel- und Gruppenausstellungen im südwestdeutschen Raum aus, sowie überregional u.a. in Berlin und Frankreich. Er beteiligte sich an mehreren Künstlersymposien und wirkte bei Kunstprojekten mit.

Treffpunkt für das Künstlergespräch am Donnerstag, 23. März 2017, um 16.30 Uhr, ist im Foyer des Landratsamtes. Die Ausstellung *»Formen«* zeigt rund 50 Arbeiten im Foyer des Landratsamtes und ist bis Donnerstag, 13. April im Landratsamt zu sehen.

Amtliche Bekanntmachung

Aufstellung von Bauleitplänen
Flächennutzungsplan für den Verwaltungsraum Tuttlingen - 6. Fortschreibung

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen hat in seiner Sitzung am 09.03.2016 und am 25.01.2017 beschlossen, weitere Flächen in das Verfahren zum Flächennutzungsplan (6. Fortschreibung) für den Verwaltungsraum Tuttlingen aufzunehmen. Anlass für die zusätzliche Aufnahme dieser Flächen ist der dringende Bedarf dieser Flächen.
In Tuttlingen und den Gemeinden sind folgende Fortschreibungen vorgesehen:

Tuttlingen - Möhringen
1. Im Flächennutzungsplan ist im Bereich Gänsäcker - Erweiterung landwirtschaftliche Fläche mit einem Regionalen Grünzug dargestellt. Diese ca. 17 ha sollen nun als Gewerbefläche dargestellt werden. Siehe Abgrenzung im Planausschnitt.

2. Im Flächennutzungsplan ist für den Bereich, in dem der Reitverein gebaut hat, eine landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Die Fläche, auf der die Reitanlage realisiert wurde, soll als Sonderbaufläche dargestellt werden. Im Zuge dessen soll auch der Bereich des deutschen Dampflok- und Modelleisenbahnmuseums als Sonderbaufläche dargestellt werden. Diese Fläche ist derzeit noch als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Siehe Abgrenzung im Planausschnitt.

Neuhausen
Die Gemeinde hat eine große Nachfrage von Nichtpriveligierten nach Lager- und Unterstellplätzen. Diese Nachfrage soll durch ein Schuppengebiet befriedigt werden. Die geplante Fläche für dieses Schuppengebiet ist derzeit als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Diese Fläche soll zur Realisierung des Schuppengebietes als Sonderbaufläche dargestellt werden. Siehe Abgrenzung im Planausschnitt.

Rietheim-Weilheim
An den Gemarkungsgrenzen zwischen den Ortsteilen Weilheim und Rietheim befindet sich eine Firma, die nach Norden expandieren möchte. Im Verfahren der 6. Fortschreibung ist bereits der Änderungspunkt „Hinteres Öschle" aufgenommen worden. Die Firma benötigt noch mehr Fläche zur Expansion. Daher soll der Bereich, der noch als landwirtschaftliche Fläche dargestellt ist, ebenso wie der Bereich des Hinteren Öschles nun als der Änderungspunkt „Hinteres Öschle - Erweiterung" in die 6. Fortschreibung aufgenommen werden und als Gewerbebaufläche dargestellt werden. Siehe Abgrenzung im Planausschnitt.

Wurmlingen
Die Fläche zwischen der Karlstraße, dem Faulenbach und der Unteren Hauptstraße ist als Grünfläche mit Sportplatz dargestellt. Da der Sportplatz bereits an die Elta-Halle umgezogen ist und der Umzug des Vereinsheims ebenfalls bereits geplant ist, soll diese innerstädtische Fläche aufgewertet werden. Die Fläche soll als Mischbaufläche dargestellt werden.

Zum Zwecke der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden
a) für die zusätzlichen 5 Deckblätter zur 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes die frühzeitige Bürgerbeteiligung nachgeholt, diese liegen vom **27.03.2017 bis zum 10.04.2017** beim Fachbereich Planung u. Bauservice der Stadt Tuttlingen, Rathausstraße 1, 1. OG, in den Schaukästen neben den Zimmern 116 und 118, 78532 Tuttlingen, sowie in den Bürgermeisterämtern der einzelnen Gemeinden des Verwaltungsraums während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.
b) die öffentlichen Anhörungstermine finden am
27.03.2017 um 17.30 Uhr im Rathaus Tuttlingen, Uber-Saal,
28.03.2017 um 18.00 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal) Rietheim,
29.03.2017 um 17.00 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal) Wurmlingen und
30.03.2017 um 17.30 Uhr im Rathaus (Zimmer 1.07) Neuhausen, statt.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar und liegen mit aus:

1. Umweltbericht des Büros Schmid Treiber Partner vom 19.01.2017 zum Gebiet Gänsäcker - Erweiterung. Inhalt des Umweltberichts: Beschreibungen des derzeitigen Umweltzustandes und der erwartenden Umweltauswirkung bei Durchführung der Planung, Prognosen über die Entwicklung des Umweltzustandes, geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich erheblich nachteiliger Umweltauswirkungen, agrarstrukturelle Grobuntersuchung (Vorprüfung)
2. Natura 2000 - Vorprüfung vom Büro Schmid Treiber Partner vom 23.01.2017 zum Gebiet Gänsäcker - Erweiterung. Inhalt der Natura 2000 Vorprüfung: Planungsrelevante Unterlagen, Lebensraumtypen und Arten gem. Anhang II der FFH-Richtlinie sowie relevante Erhaltungs- und Entwicklungsziele, FFH-Vorprüfung - Vorgehensweise, Formblatt zur Natura 2000 - Vorprüfung
3. Bestandsanalyse, Eingriffsbewertung, Ausgleichskonzept, artenschutzrechtliche Vorprüfung und FFH-Vorprüfung zum Neubau einer Reitanlage mit Stallanschleppung, Sozialbereich und überdachtem Lager, Anlegen eines Longier- und Reitplatzes vom Büro Grünberatung vom 09.06.2016 zum Sondergebiet Reitanlage und Lokschuppen. Inhalt der Unterlagen: Bilanzierungen der Schutzgüter, Wechselwirkung der Schutzgüter, artenschutzrechtliche Relevanzprüfung, Vorschläge für Maßnahmen zur Eingriffsvermeidung/-minimierung und zum Ausgleich, artenschutzrechtliche Einschätzung, Formblatt zur Natura 2000 - Vorprüfung, Erläuterung des Formblatts, Plan Flächenzuordnung der Reitanlage

Tuttlingen, 06.03.2017
Michael Beck, Oberbürgermeister
Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft

badenova

Weltwassertag 2017

Am 22. März 2017 findet der jährliche Weltwassertag statt. Er geht auf einen Beschluss der Vereinten Nationen von 1992 zum Schutze des Wassers als höchstes Versorgungsgut zurück. Ziel ist es insbesondere die breite Öffentlichkeit auf die globale und lokale Bedeutung von Wasser hinzuweisen.
Aktuelles Motto: „Abwasser und Abwassernutzung".
Alle Staaten sind aufgefordert, den Weltwassertag für geeignete, konkrete Aktionen auf nationaler Ebene zu nutzen.
Eine große Menge des Abwassers, welches wir von den Haushalten in die Kanalisation und das Grundwasser abgeben ist chemisch belastet. Um Wasserverschmutzung zu verhindern können ganz kleine Dinge große Auswirkungen haben: Zum Beispiel Reinigungsmittel auf natürlicher Basis zu verwenden, anstatt solche mit giftigen Inhaltsstoffen.
Nitrat, eine chemische Verbindung aus Stickstoff und Sauerstoff, ist das Stichwort und gilt für den Wasserschutz als ernsthaftes Problem.
Bei aktuellen Messungen wurde der zulässige Grenzwert für Nitrat im Grundwasser deutschlandweit an vielen der Messstellen überschritten, dieser liegt bei 50 Milligramm pro Liter. Ist der Wert überschritten, gilt eine Fläche als Sanierungsgebiet, bei mehr als 35 Milligramm wird von einem Problemgebiet gesprochen. Laut Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD) habe sich die Nitratbelastung in den vergangenen Jahren „nur geringfügig verbessert". Als Hauptursache für die hohen Messwerte gilt ein übermäßiger Einsatz von Gülle und stickstoffhaltigem Dünger auf den Äckern. Endverbraucher können durch den Verzicht auf den Kauf von billigem Fleisch der Überdüngung Einhalt gebieten, denn wo intensive Landwirtschaft betrieben wird, ist die Belastung am größten.
Auch im Kreis Breisgau-Hochschwarzwald weisen Flächen zu hohe Nitratbelastungen auf. Laut Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz gibt es 14 Sanierungs- und Problemgebiete. Sie liegen im Kaiserstuhl und in der Rheinebene.
Der Energiedienstleister und Wasserversorger badenova ist in diesem Jahr Ausrichter eines öffentlichen Kolloquiums zu diesem Thema. Am Mittwoch 22. März um 17:00 Uhr in SWR-Studio Freiburg, Kartäuserstraße 45, 79102 Freiburg, Schlossbergsaal. Der Eintritt ist frei!

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen

Am 23. März im BiZ Rottweil: Passt ein kreativer Beruf zu mir oder passe ich in die bunte Welt der Medien?

Um herauszufinden, ob ein Medienberuf zu einem passt, bietet das BiZ Rottweil in Zusammenarbeit mit der renommierten Lazi-Akademie Esslingen eine Veranstaltung an. Die Lazi-Akademie hat einen Workshop speziell für Schüler in der Berufsfindungsphase entwickelt, der gleichermaßen spannend wie informativ über die beruflichen Chancen und Möglichkeiten im Bereich Mediengestaltung und Medientechnik Eindruck verschaffen kann. In einer Präsentation und einem kleinen Vortrag stellt der Referent Rainer Hellmann die verschiedenen Medienberufe vor und verdeutlicht sie an-hand von Beispielen. Anschließend ist Kreativität gefragt. Mithilfe von Auf-gaben, die in einer Kleingruppe gelöst werden sollen und mit einem unter-haltsamen Eigen-Kreativtest können Teilnehmer herausfinden, ob sie in der Medienwelt richtig sind.
Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, den 23. März 2017 um 15:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen, Neckarstr. 100 in Rottweil. Der Workshop ist kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine telefonische Anmeldung 0741 492-224 oder eine Anmeldung per E-Mail rottweil.biz@arbeitsagentur.de bis zum 21. März erforderlich.

Woche der Ausbildung vom 27. bis zum 31. März: Sechs besondere Angebote für Schüler und Eltern im BiZ Rottweil

Die Woche der Ausbildung findet bundesweit vom 27. bis 31. März 2017 unter dem Motto „Die Auszubildenden von heute sind die Fachkräfte von morgen!" statt. Ziel ist, jungen Menschen und deren Eltern den Stellenwert, die Chancen und die Vorteile einer beruflichen Ausbildung vor Augen zu führen. Darauf weist jetzt die Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen hin.
Das Team der Berufsberatung für die Landkreise Rottweil und Tuttlingen hat dafür ein interessantes Programm im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Neckarstraße 100 in Rottweil organisiert. „Marketing in eigener Sache - Tipps für die Bewerbung" heißt die Auftaktveranstaltung am Montag, 27. März um 17:00 Uhr. Personal-referent Thomas Kienzle von der Firma Weinmann & Schanz aus Balingen erläutert, welche Erwartungen ein Unternehmen an Bewerbung und Vorstellungsgespräch hat.
Am Dienstag, 28. März, geht es weiter mit dem Angebot „Wir checken Deine Bewerbungsunterlagen." In der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr nehmen Berufsberater und Experten aus dem Arbeitgeber-Service Anschreiben, Bewerbung und Lebens-lauf unter die Lupe und geben Tipps in einer Bewerbungswerkstatt.
Am Mittwoch, 29. März, heißt es um 15:00 Uhr zunächst „Hilfe, ich habe ein Vorstellungsgespräch." Es gibt jede Menge Tipps von Ausbildungsleiterin Angela Bertsche von der Firma Aesculap zur richtigen Vorbereitung. Um 18:00 Uhr richtet sich ein Angebot an die Eltern: Die Berufsberaterinnen Andrea Girwert und Andrea Goede informieren über die Möglichkeiten, die eigenen Kinder bei der Berufswahl zu unter-stützen. Teamleiter Norbert Bihler vom Arbeitgeber-Service referiert über das aktuelle Ausbildungsstellenangebot.
Am Donnerstag, 30. März um 15:00 Uhr, können interessierte Schülerinnen und Schüler ein professionelles Assessmentcenter besu-

chen. Sonja Geigis von der Kreissparkasse Tuttlingen zeigt, worauf es ankommt. Zum Abschluss informiert Anita Peter von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg ab 17:00 Uhr über duale Studiengänge.
Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon: 0741 492-224 oder per E-Mail: rottweil.biz@arbeitsagentur.de.

Informationsveranstaltung am 30. März in Tuttlingen: „Perspektive Wiedereinstieg"
Der Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt nach der Familienphase ist nicht immer leicht. Die Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen unterstützt Berufsrückkehrende und bietet am 30. März 2017 eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema in Tuttlingen an. Bei diesem Termin erhalten Frauen und Männer nach der Familienphase Informationen zu den Themen „Arbeitssuche" und „Wiedereinstieg in den Beruf". Dabei werden die Teilnehmenden über den aktuellen Arbeitsmarkt, Arbeitszeitmodelle und Einflussfaktoren auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf informiert. Weiterhin wird das Thema „Stärken und Schwächen" behandelt. Claudia Martin vom Beratungsunternehmen Kommunikation ist Kunst (KiK) hilft zu entdecken, wo neben den Schwächen auch die eigenen Stärken liegen und wie diese gezielt kommuniziert werden können.
Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 30. März 2017 von 08:30 bis 11:30 Uhr in Raum 03 in der Agentur für Arbeit Tuttlingen, Werderstraße 19 in Tuttlingen statt.
Anmeldungen bei:
Dr. Nicole Bösch
Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA),
Telefon: 07721 209 - 712,
Telefax: 07721 209 - 200,
E-Mail: rottweil-villingen-schwenningen.bca@arbeitsagentur.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Informationsveranstaltungen
Todesfall: Versorgt über den Partner?
03.04.2017 16:30 Uhr
Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?
06.04.2017 16:30 Uhr
Meine Altersvorsorge - was habe ich schon, was brauche ich noch?
11.05.2017 16:30 Uhr
Rente und Steuern - was muss ich wissen?
16.05.2017 16:30 Uhr
Der Weg zur Rehabilitation
29.05.2017 16:30 Uhr
Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)?
22.06.2017 16:30 Uhr
Dauer der kostenlosen Vorträge jeweils ca. 2 Stunden
Veranstaltungsort: Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen
Bitte telefonische Anmeldung unter
07721 9915-172
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Geschichtsverein Landkreis Tuttlingen

Vortrag: Die Reformation im Herzogtum Württemberg
Der Geschichtsverein für den Landkreis Tuttlingen lädt im Anschluss an seine Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 23. März, 20.00 Uhr** zu einem öffentlichen Vortrag im Museum Fruchtkasten in Tuttlingen ein.
Prof. Dr. Franz Brendle von der Universität Tübingen referiert über die Reformation im Herzogtum Württemberg, vor allem im südlichen Teil des Herzogtums und damit auch im Tuttlinger Raum.
Herzog Ulrich hat als Landesfürst seit 1534 in Württemberg die Reformation eingeführt. In der Galerie der großen deutschen Reformations- und Reichsfürsten hat er dennoch keinen Ehrenplatz erhalten. Andere seiner Standesgenossen schienen einen weit bedeutenderen Beitrag dafür geleistet zu haben, der Reformation Martin Luthers zum Durchbruch zu verhelfen, sie auf der politischen Bühne des Heiligen Römischen Reiches abzusichern und ihre Territorien in diesem Sinne umzugestalten. Doch hat auch und gerade Herzog Ulrich einen überaus wichtigen Beitrag nicht nur dafür geleistet, dass sich die Reformation, vor allem im Süden des Reiches, in einer ganz spezifischen Prägung ausbreiten und entfalten konnte. Der Reformationsprozess im Herzogtum Württemberg – zu dem große Teile des heutigen Landkreises Tuttlingen gehörten – hat auch entscheidende Weichenstellungen für die Entwicklung im Reich gegeben.
Der Vortrag beginnt um 20.00 Uhr im Museum Fruchtkasten in Tuttlingen.

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Leistungsspektrum der Endoprothetik beeindruckt
Vortrag wird aufgrund der hohen Nachfrage wiederholt
Die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Klinikum Landkreis Tuttlingen stellte am Wochenende ihr zertifiziertes Endoprothetikzentrum vor. Das Interesse war groß: Rund 300 Besucher folgten der Einladung und machten sich im Klinikum an Ort und Stelle ein Bild.
Dr. Andrea Kanold aus Bad Dürrheim stellte das Thema „Ernährungstherapie bei Arthrose" in den Mittelpunkt ihres Vortrags. Das Interesse an diesem Thema war so groß, dass sie den Vortrag am Samstag spontan wiederholte. Beim nachfolgenden Vortrag von Chefarzt Dr. Matthias Hauger war das Interesse weiterhin ungebrochen. Leider konnte nicht jeder Interessent einen Platz in dem voll besetzten Vortragsraum finden. Deshalb bietet Dr. Matthias Hauger eine Wiederholung seines Vortrags an:
Am **Mittwoch, den 22.03.2017, um 19 Uhr** im Konferenzraum des Gesundheitszentrums Tuttlingen referiert Dr. Matthias Hauger über das Thema: **Was uns bewegt. Arthrose des Hüft- und Kniegelenkes**.
Aber nicht nur die Vorträge waren gut besucht: An den Infoständen wurden in Gesprächen mit Ärzten, Pflegepersonal, Mitarbeitern des Sozialdienstes, der Physiotherapie, des Schmerzmanagements, dem OP-Personal sowie einer Reha-Klinik und zwei Orthopädietechnik-Firmen, alle Fragen rund um das Thema Gelenkersatz geklärt.
Von der Zertifizierung als Endoprothetikzentrum, die von der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie (DGOOC) ins Leben gerufen wurde, profitieren die Patienten am meisten: „Sie können sich darauf verlassen, dass ihr Schutz und das optimale Operationsergebnis stets im Mittelpunkt stehen", so Chefarzt Dr. Matthias Hauger.

Vorträge zum Thema Arthrose
Die Vortragsreihe „Meine Gesundheit - Ärzte im Dialog" bietet am 22. März 2017 um 19.00 Uhr zwei Informationsabende zum Thema Arthrose:
Im **Gesundheitszentrum Tuttlingen** referiert **Chefarzt Dr. Matthias Hauger** (Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie) über das Thema **„Was uns bewegt. Arthrose des Hüft- und Kniegelenkes"**.
Im **Gesundheitszentrum Spaichingen** referiert **Oberarzt Dr. Michael Weiser** (Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie) über das Thema **„Arthrose des Sprunggelenkes und deren Therapiemöglichkeiten"**.
Der Vorträge bringen Sie auf den neuesten Stand der Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referenten zu stellen.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Spezialstation für Schlaganfälle
Stroke-Unit am Klinikum Landkreis Tuttlingen zertifiziert
Die Schlaganfall-Einheit des Klinikums Landkreis Tuttlingen wurde mit dem Zertifikat „Qualitätsmanagement-System für eine telemedizinische vernetzte Stroke Unit" ausgezeichnet. Die Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft und die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe bescheinigen dem Klinikum somit hervorragende Qualitätsstandards bei der Behandlung von Schlaganfallpatienten.
Time is brain: Zeit ist Gehirn
2003 wurde die Schlaganfalleinheit am Klinikum Landkreis Tuttlingen das erste Mal erfolgreich als „Lokale Schlaganfalleinheit" zertifiziert. Dr. Karin Schoser, leitende Oberärztin der Medizinischen Klinik, freut sich über die erneute Auszeichnung der wissenschaftlichen Fachgesellschaft: „Bei einem Schlaganfall zählt jeden Minute: Unser Team leistet professionelle Arbeit auf höchstem medizinischem Niveau und wir können durch die telemedizinische Vernetzung für unsere Patienten eine wohnortnahe *Rund-um-die-Uhr-Versorgung* gewährleisten.".
Telemedizinische Vernetzung
Seit 2014 ist die Teleneurologie am Klinikum Landkreis Tuttlingen etabliert: Durch den Einsatz modernster Technik werden alle Patienten mit Verdacht auf Schlaganfall telemedizinisch in Abstimmung mit dem Uniklinikum Freiburg diagnostiziert. Das Team aus fünf Neurologen rund um den renommier-

ten Oberarzt Professor Jürgen Bardutzky ist 24 Stunden täglich erreichbar. Per Videokonferenz wird einer der Neurologen zugeschaltet. Gemeinsam mit dem behandelnden Arzt in Tuttlingen wird über das weitere Vorgehen entschieden. Die Patienten werden in Tuttlingen durch ein Team aus erfahrenen Ärzten, Pflegepersonal, Physiotherapeuten, Logopäden, Ergotherapeuten und Mitarbeitern des Sozialdienstes betreut.
Die Medizinische Klinik Tuttlingen ist Mitglied des Interdisziplinären Neurovaskulären Netzwerkes Südwest, kurz INVAS. Aufgabe und Ziel der beteiligten Kliniken ist die Optimierung der Patientenversorgung durch standardisierte Behandlungspfade, Zuweisungskonzepte und Informationsaustausch sämtlicher Akut- und Rehabilitationskliniken innerhalb des Netzwerks.

„Die Welt FairBessern – aber wie?“

Landkreis Tuttlingen unterstützt die Veranstaltungsreihe der Aktion Hoffnung

Zur dritten entwicklungspolitischen Gesprächsreihe unter dem Motto „Die Welt FairBessern - aber wie?“ lädt die Organisation Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V. mit Unterstützung durch den Fairtrade-Landkreis Tuttlingen ein. An drei Abenden im März geht es um die Frage, was sich politisch verändern muss, was aber auch der oder die Einzelne tun kann, damit es in der Welt gerechter zugehen kann. Die Veranstaltungsreihe beginnt am Mittwoch, 15. März, mit dem Thema „Die wahren Kosten der Textilproduktion“. Im Scala Kino Tuttlingen wird der preisgekrönte Film „The true costs“ gezeigt. Anschließend berichtet die Geschäftsführerin der Bundeskampagne für Saubere Kleidung, Christiane Schnura, über die schwierigen Bedingungen in der Textilproduktion und über fair produzierte Mode. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.
Mit dem Thema „Fluchtursachen bekämpfen – aber wie?“ beschäftigt sich die Diskussionsrunde am Mittwoch, 22. März, um 20.00 Uhr im Foyer des Rathauses Tuttlingen. Diskussionsteilnehmer sind Jonas Wipfler (MISEREOR), Jama Maqsudi (Migrationsberater) und Thomas Hoyer (Fairhandelsgenossenschaft dwp).
Fairtrade-Landkreis Tuttlingen informiert über konkrete Wege zur „FairBesserung“
Die Reihe schließt am Mittwoch, 29. März, mit dem Vortrag „Mögliche Wege zu mehr Gerechtigkeit“ des ehemaligen Abtprimas Notker Wolf in der Angerhalle Möhringen. Um 20.00 Uhr geht der Referent auf die Fragen ein, was sich in den benachteiligten Ländern des Südens ändern muss und was unser Lebensstil damit zu tun hat. Ab 19 Uhr sowie nach dem Vortrag zeigen der zertifizierte Fairtrade-Landkreis Tuttlingen und andere Initiativen aus der Region konkrete Wege zu einer gerechteren Welt auf und informieren über das vielfältige Engagement im Landkreis.

Weitere Informationen unter
www.aktion-hoffnung.org und
fairtrade.landkreis-tuttlingen.de.

Breitbandausbau im Landkreis Tuttlingen

Vertreter des Innenministeriums erkundigen sich vor Ort über die Breitbandinitiative BIT

Das Land Baden-Württemberg will den Breitbandausbau auch weiterhin in nicht unerheblichem Umfang fördern. Nachdem 2016 rund 113 Millionen Euro für kommunale Breitbandprojekte bewilligt wurden, stehen 2017 rund 130 Millionen für die Breitbandförderung zur Verfügung. In den kommenden beiden Jahren sollen Mittel in ähnlicher Höhe bereitgestellt werden, um die Kommunen beim Breitbandausbau zu unterstützen.
Wohin dieses Geld im Landkreis Tuttlingen fließen soll, davon konnten sich der Beauftragte der Landesregierung für Informationstechnologie und Ministerialdirektor im Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration, Stefan Krebs, und Referatsleiter Dr. Michael Zügel ein Bild machen. Landrat Stefan Bär hatte zu einem Besuch der Breitbandinitiative BIT des Landkreises Tuttlingen sowie zu einem Erfahrungsaustausch zum Thema Breitband eingeladen.

Die Vertreter des Innenministeriums konnten sich dabei einen Überblick über die aktuelle Situation, die künftigen Anforderungen sowie den Stand der Planungen für den Ausbau verschaffen. Zunächst stand ein Besuch des Gewerbegebiets Hunsrücken in der Gemeinde Emmingen-Liptingen auf dem Programm. Bei einem Gedankenaustausch mit den ansässigen Unternehmern betonte Krebs, wie wichtig dem Ministerium der Kontakt zu den Firmen sei, um im Dialog die spezifischen Herausforderungen zu erfahren. Dr. Rolf Leiber, geschäftsführender Gesellschafter der Leiber Group, unterstrich anhand der Präsentation seines Unternehmens die Notwendigkeit schneller und stabiler Datenleitungen. Nicht nur die Anbindung verschiedener Produktionsstandorte, sondern auch die Auslagerung der Rechenzentren in die Cloud sind IT-Strategien, die ein hochverfügbares und sicheres Höchstgeschwindigkeitsnetz erfordern.

Bei einem anschließenden Gespräch mit den Beteiligten der Breitbandinitiative BIT des Landkreises Tuttlingen, den Bürgermeistern des Landkreises, standen die Themen Förderrichtlinien und Finanzierung im Vordergrund. Die Vertreter des Immenministeriums konnten sich ein Bild machen von den Herausforderungen des flächendeckenden Glasfaserausbaus aus Sicht der anwesenden kommunalen Vertreter. Krebs prognostizierte, dass sich der private Bandbreiten-Bedarf in den kommenden Jahren deutlich erhöhen wird und von den Endverbrauchern dann Versorgungsraten von etwa 300 bis 400 Mbit/s verlangt würden. Für viele Unternehmen seien schon heute symmetrische Versorgungsraten, d.h. gleiche Geschwindigkeit zum Verschicken und Herunterladen von Daten unabdingbar. Damit sei klar, dass dies künftig nur mit Glasfaser zu schaffen ist. Hier sei die BIT auf dem richtigen Weg, so Krebs.

Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Essen am Familientisch - Ernährung nach dem 1. Lebensjahr
Workshop des Forums Ernährung am 31. März in Tuttlingen
Zu einem Workshop unter dem Motto „Essen am Familientisch – Ernährung nach dem 1. Lebensjahr“ lädt das FORUM Ernährung des Landwirtschaftsamtes Tuttlingen am Freitag, 31. März, von 15.30 bis 17.00 Uhr ein. Die Referentin und Expertin für Kinderernährung Kathrin Schrode zeigt, dass der Übergang von Babynahrung zur Familienkost Spaß macht. Die Kinder sind herausgefordert, für sie neue und unbekannte Lebensmittel auszuprobieren und sich weiterzuentwickeln. In diesem Workshop mit Küchenpraxis erfahren die Teilnehmer, wie eine kindgerechte Kost aufgebaut sein sollte und wie die Umstellung gelingt.
Der Workshop findet im Landwirtschaftsamt Tuttlingen, Alleenstraße 10 (4. OG), statt. Die Teilnahme ist kostenlos, die Kosten für Lebensmittel werden jedoch auf die Teilnehmer umgelegt. Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt unter Telefon 07461 926-1340 oder -1360 ist erforderlich.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch:
„Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.“
(Lukas 9, 62)

Samstag, 18.03.2017
Kreuzkirche Möhringen:
19:00 Uhr „95 Thesen für die Zukunft“- Vortragsabend zum Beginn der Reformation 1517 (s.u.)

Sonntag, 19.03.2017
Friedenskirche Emmingen:
11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderkirche
Thema: „Andreas Karlstadt - Als Luther so richtig wütend wurde“
Pfarrerin Dr. Birte Janzarik

Mittwoch, 22.03.2017
Friedenskirche Emmingen:
16:10 Uhr Konfirmandenunterricht
Rathaus Emmingen:
19:00 Uhr Ökumenischer Gesprächsabend (s.u.)

Donnerstag, 23.03.2017
Friedenskirche Emmingen:
19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Reformationsjubiläum
Zu den Veranstaltungen im Jubiläumsjahr laden wir sehr herzlich und in ökumenischer Gastfreundschaft ein!

„Man soll die Christen ermutigen..." - 95 Thesen für die Zukunft
Vortragabend und Themengottesdienst zum Beginn der Reformation 1517:
Samstag, 18. März 2017, 19:00 Uhr, Vortrag und Diskussion, Kreuzkirche Möhringen

„Es heißt nicht eine römische, noch wittenbergische Kirche, sondern eine christliche Kirche..."
Ökumenischer Gesprächsabend, veranstaltet gemeinsam mit der kath. Seelsorgeeinheit Egg, unter Schirmherrschaft von Bürgermeister Joachim Löffler
Mittwoch, 22. März 2017, 19:00 Uhr, Rathaus Emmingen, Sitzungssaal

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-moehringen.de

Katholische Kirchengemeinde

Frauenausflug der Seelsorgeeinheit Egg
Der diesjährige Ausflug findet am Samstag 24.6.2017 statt.
Frühstück auf dem Höchsten, Tekrum in Ravensburg, Kloster Reute und Abschluss im „Schuhfranz"
Bitten um Terminvormerkung.
Näheres folgt.

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e. V. Emmingen a. E.

Einladung zum Eieressen
Hallo ihr „Alte Schachteln", „Eiersammler", „Rußhexen" und „Hexenmusik".
Am 17.03.2017 um 19.30 Uhr findet im Eventhaus Adler das Eieressen statt.

DRK Ortsverein Emmingen

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 22.03.2017 um 19.30 Uhr im Gasthaus Gabele laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie die gesamte Einwohnerschaft herzlich ein.

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht Kassierer
4. Jahresbericht Bereitschaftsleiter
5. Jahresbericht Schriftführer
6. Jahresbericht JRK
7. Berichte der Übungsleiterinnen Seniorengymnastik
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen ab Egg

Proben
Die nächsten Proben finden wie folgt statt:
Dienstag, den 21.03.2017 um 20:00 Uhr nur Hauptchor
Dienstag, den 28.03.2017 um 20:00 Uhr nur Projektchor

Jahreshauptversammlung:
Wir erinnern nochmals an unsere Jahreshauptversammlung, die an diesem Freitag, den 17.03.2017 um 19:00 Uhr im Veranstaltungshaus Adler stattfindet.

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e. V.

Liebe Crawallos,

am 25.03.2017 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Landgasthof Adler in Emmingen statt. Um 20.00 Uhr beginnt unsere Versammlung.

Tagesordnung:
- Begrüßung
- Berichte vom Kassierer, Schriftführer und Musikalischer Leiter
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen
- Ehrungen
- Sonstiges

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und Laden alle unsere Mitglieder recht herzlich ein.

Liebe Grüße Nadine

Landfrauenverein Emmingen

Vortrag
Pflege und Schminken für die reifere Haut

Wann? Mittwoch, den 22. März 2017 um 20.00 Uhr
Wo? Pfarrhaus in Emmingen
Referentin: Kosmetikerin Nadine Bohn
Anmeldung nicht erforderlich
Kosten: 2,50 € für Nichtmitglieder

Fältchen, Trockenheit, Pigmentflecken – reifere Haut stellt uns beim Schminken vor einige Herausforderungen. Viele setzen dabei auf die Devise „Viel hilft viel". Und erreichen damit oft genau das Gegenteil vom erwünschten Effekt. Doch worauf kommt es beim Schminken der etwas reiferen Haut wirklich an?
Die Friseuse und Kosmetikerin Nadine Bohn aus Emmingen-Liptingen wird uns dazu ausführlich berichten. Sie wird jeweils eine Person mit einem Tagesmakeup und Abendmakeup schminken.
Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Personen recht herzlich eingeladen.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e. V.

Am vergangenen Wochenende fand die Jahreshaupttagung des Musikkreisverbands Rottweil-Tuttlingen in der Witthohhalle statt. Der Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V. war Ausrichter. Neben politischer Prominenz (CDU/CSU-Fraktionsvorsitzender Volker Kauder und Justizminister Guido Wolf) konnten ca. 300 Delegierte der verschiedenen Musikvereine aus dem Kreisverband sowie etliche Ehrengäste begrüßt werden. Zur Eröffnung spielte die Trachtenkapelle von 8.30 bis 9.00 Uhr. Während der ganzen Veranstaltung bewirteten MVE-Aktive und deren Partner die Versammlungsgäste. An dieser Stelle ein Dankeschön an die mitgewirkten Partner. Ein Dank auch an Bruno Störk der als MVE-Ehrenmitglied das Partnerprogramm des Präsidiums leitete. Neben dem Heimatmuseum besuchten sie auch die Kapelle Schenkenberg. Eine positive Rückmeldung erhielten wir von sehr vielen Besuchern, von denen nicht wenige zum ersten Mal in Emmingen verweilten (!), zur wunderschönen Witthohhalle als auch der einmaligen Lage von Emmingen (mit Alpensicht).

TubaMan 2017 startet am 29.03.2017!
Wir beginnen ab Mittwoch, 29. März mit dem neuen TUBAMAN. Wir treffen uns im Probelokal des Musikvereins (zwischen Witthohhalle und Witthohschule (17:15 - 18:00 Uhr). Eingeladen sind alle interessierten Kinder der Schulklassen 2-5. Die Teilnahme ist absolut unverbindlich; auch wenn Ihr Kind nicht am TubaMan-Mittag oder -Elternabend war ist es jederzeit willkommen. Jede Woche wird ein anderes Instrument vorgestellt welches auch von jedem ausprobiert werden darf. Wir hoffen auf großes Interesse, sodass wir die Zukunft der Jugendkapelle und später auch der Trachtenkappelle sicher stellen können.

Probetermine:
Trachtenkapelle:
Freitag, 17.03., 20:00 Uhr

Zöglingsgruppe:
Donnerstag, 16.03., 18:00 Uhr

Jugendkapelle:
Donnerstag, 16.03., 19:00 Uhr

Terminvorschau:
1./2. April, Probewochenende
6. Mai, Jahreskonzert

www.musikverein-emmingen.de

Seniorenkreis Emmingen

Anlässlich von Ihrem Reformationsjubiläum 2017 findet am **Mi. 22.03.17** von der Evangelischen Kirchengemeinde ein Ökumenischer Gesprächsabend unter dem Motto **„Es heißt nicht eine römische, noch wittenbergische Kirche, sondern eine christliche Kirche"** statt.
Wo: Im Sitzungssaal Rathaus Emmingen
Beginn: 19°° Uhr
Über rege Beteiligung der Senioren freut sich die Evangelische Kirchengemeinde.

SV 1922 Emmingen a. E. e. V. Abteilung Tanzgruppen

Liebe Tanzmäuse aus Emmingen,
kommt ihr dieses Jahr noch in die Schule und euer Hobby ist Tanzen? Dann meldet euch bei den Tanzgruppen aus Emmingen an und zwar bei Nicole Ribler, Tel.: 920265. Wir würden uns freuen, wenn ihr zu uns kommt und mit uns jede Menge Spaß beim Tanzen und Spielen habt.
Liebe Grüße
Mira Keller, Alica Albrecht und Jasmin Link (Tanzleiterinnen Bambinis)

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tennis

Nächste Begegnungen:
Samstag 18.3.2017 - ***HERREN 50*** in Mühlhausen gegen ESV Konstanz 2

Trachten- und Heimatverein

Am Freitag, den 24.03.2017 um 20.00 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Gabele statt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsberichte
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

Ergebnisse der letzten Spiele:
Samstag 11.03.
C-Jugend Bezirksfreundschaftsspiel
SG Bodman-Ludwigshafen -
SG Liptingen 5:1

Vorschau auf die nächsten Spiele:
Samstag 18.03.
B-Jgd.
13:00 Uhr SG Liptingen - Hegauer FV 2 in Liptingen

Sonntag 19.03.
B-Jgd.
11:00 Uhr SG Worblingen 2 - SG Emmingen 2 in Rielasingen

Sozialverband VdK

Am Samstag 18. März 2017 halten wir unsere Hauptversammlung im Gasthaus Schuhfranz in Liptingen ab. Beginn 14.00 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder mit Ihrem Partner, sowie alle am Sozialverband VdK Interessierten recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Totenehrung
TOP 3: Bericht des 1. Vorsitzenden
TOP 4: Bericht der Kassiererin
TOP 5: Bericht der Schriftführerin
TOP 6: Revisionsbericht der Kassenprüfer
TOP 7: Entlastung der Vorstandschaft
TOP 8: Wahlen (gesamte Vorstandschaft)
TOP 9: Referat Kreisverband Stockach
TOP 10: Ehrungen/Verabschiedungen
TOP 11: Ausblick 2017 (Sommerfest, Weihnachtsfeier)
TOP 12: Dankesworte
TOP 13: Grußworte, Wünsche und Anträge

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert:
Leitfaden Barrierefrei von Ministerium
Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau hat den vollständig überarbeiteten Leitfaden „Barrierefreies Bauen" jetzt veröffentlicht. Neben Änderungen im Bauordnungsrecht und in den technischen Baubestimmungen enthält die Broschüre auch viele Hinweise und Hintergründe zum barrierefreien Bauen im öffentlichen Raum und im privaten Wohnbereich. Denn, um barrierefrei zu bauen, sei vieles zu berücksichtigen, betont Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. Geschehe dies frühzeitig, in der Planungsphase, ließen sich oft kostengünstige, teils auch kostenneutrale Lösungen finden, so die Ministerin. Bestellt werden kann die Broschüre kostenlos unter www.wm.baden-wuerttemberg.de àServiceàPublikationen (abrufbares Download). Die verfügbare Datei soll screenreaderfähig und so auch für schlecht sehende oder blinde Menschen geeignet sein. Wirtschaftsministerium, Postfach 10 01 41, Schlossplatz 4 (Neues Schloss), 70001 Stuttgart, Telefon (0711) 123-2869, Fax (0711) 123-2871, pressestelle@wm.bwl.de, wm.baden-wuerttemberg.de. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

EINLADUNG
Josef und Josefinen-Treffen

am Sonntag, den 19. März 2017
um 16.00 Uhr
im Gasthaus „SONNE" in Liptingen
Alle, die als ersten oder zweiten Namen Josefine oder Josef heißen, sind recht herzlich mit Ehegatten oder Partner zur Namenstagsfeier eingeladen.
Über zahlreiche Teilnahme freuen wir uns!
Info bei: Josef Knopf, Emminger Str. 3, Tel. 07465/91109, Fax: 91189

Förderverein Martinskapelle

Der Förderverein St. Martinskapelle e.V. lädt alle Mitglieder und Gönner zur diesjährigen Hauptversammlung auf **Freitag, 17.03.2017, 19 Uhr in den Pfarrsaal Liptingen** ein.
Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr.

Musikverein Liptingen

Musikalische Früherziehung startet nach den Osterferien
Nach fast 25 Jahren hat Fr. Uschi Hilscher im vergangenen Herbst Ihr Engagement bei der Musikalischen Früherziehung in Liptingen beendet.

Nach den Osterferien, ab Mittwoch den 26.04.2017, wird die Musikalische Früherziehung neu starten.
Es freut uns ganz besonders, dass wir hierfür Fr. Birgit Karpf-Ströbel gewinnen konnten.
Die Musikalische Früherziehung ist für Kinder von viereinhalb bis sechs Jahren.
Außer den musikalischen Fähigkeiten werden Sprache, Motorik und Koordination gefördert.

Der Unterricht findet immer mittwochnachmittags in der Grundschule Liptingen statt und dauert 45 Minuten.
Die Uhrzeit ist abhängig von den Anmeldezahlen und wird am Info-Nachmittag festgelegt.
Anmeldungen sind bis Freitag, 21. April bei Birgit-Karpf Ströbel, Telefon 07465/18802, oder im Kindergarten Liptingen zu normalen Öffnungszeiten möglich.
Der Info-Nachmittag für interessierte Eltern und Kinder findet am Mittwoch, 05.04.2017 um 16.00 Uhr in der Grundschule Liptingen statt.

Wir möchten uns an dieser Stelle im Namen des Musikverein Liptingen recht herzlich bei Fr. Hilscher für Ihr langes Engagement bedanken.

Seniorentreff Liptingen - Heudorf

Verwechslung einer Jacke
Nach der Besichtigung des Besucherzentrums der Firma Karl Storz wurde eine Damenjacke verwechselt.
Die beiden Jacken sind Dunkelblau und Schwarz, sind abgesteppt und haben eine Kapuze mit Pelz.
Die Dunkelblaue Jacke ist das Fabrikat „Gina S". In der Tasche sind Papiertaschentücher und eine Rolle Drops.

Wer hat versehentlich die schwarze Jacke mitgenommen?
Wir bitten alle, die eine Jacke dieser Farbe und Machart anhatten, zu überprüfen, ob sie im Besitz der falschen Jacke sind.

Wer die Verwechslung feststellt sollte sich bitte bei Vorstand Kurt Breinlinger (Tel.07465/1661) melden. Für Ihre Mithilfe DANKE!

Der Seniorentreff Liptingen-Heudorf
Kurt Breinlinger

Sportverein Liptingen e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag den 17. März 2017 um 20.00 Uhr im Sportheim laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Anpassung des Mitgliedbeitrags
10. Wahlen
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischstennis

Jan Lindeman verteidigt Titel

Erstmals seit vielen Jahren trug die TT-Abteilung des SV Liptingen ihre Vereinsmeisterschaften nicht bereits Anfang Januar, sondern erst im März aus. Dies war durch fehlende Hallennutzungsmöglichkeiten bedingt.

Beim diesjährigen Turnier war die niedrigste Beteiligung seit Jahren zu verzeichnen, was auch daran lag, dass die auswärtigen Vereinsmitglieder in ihren Vereinen Punktspiele zu bestreiten hatten, andererseits einige SVL-Akteure aufgrund Krankheit bzw. Verletzung passen mussten.

Gegenüber dem letzten Jahr wurde auch der Austragungsmodus geändert, man kehrte zum bewährten System der Vorjahre mit allen Spielern in einem Wettbewerb zurück.

Die Vorrunde wurde in 3 Gruppen zu 6 bzw. 7 Spielern gespielt, wobei sich die 4 Erstplatzierten für das K.O.-System qualifizierten. Hier gab es wenige Überraschungen, die etablierten Spieler setzten sich klar durch.

Im Achtelfinale bezwang Markus Nesper Jörg Kamutzky u. Sandor Groffmann setzte sich gegen Tobias Konrad durch.

Die Viertelfinalspiele brachten klare Siege von Jan Lindeman über Sandor Groffmann sowie Christoph Renner gegen Jürgen Ebert. Nur knapp in 5 Sätzen behaupteten sich Erhard Konrad gegen Markus Nesper sowie Dirk Scherer gegen Klaus Sauter.

Im Halbfinale zeigten sich Jan Lindemann Christoph Renner u. Dirk Scherer Erhard Konrad jeweils 3:0 überlegen.

Auch das Endspiel war eine klare Angelegenheit für den Vorjahressieger Jan Lindeman, obwohl Dirk Scherer auch hier eine kämpferisch starke Leistung bot.

Mit einem 3:0-Sieg verteidigte Jan Lindeman seinen Titel.

Auch in diesem Jahr wurde vor den Einzeln das Zufallsdoppel ausgetragen. Hier setzten sich diesmal Dirk Scherer/Jürgen Ebert im Endspiel gegen Florian Zitz/Christoph Renner durch. Jeweils den 3. Platz belegten Sandor Groffmann/Tobias Konrad u. Markus Nesper/Tanja Renner.

Die Spiele der Trostrunde wurden im Modus jeder gegen jeden gespielt. Hier setzte sich Wolfgang Sager klar durch, gefolgt von Florian Zitz u. Günter Heitzmann.

Vorschau auf das Wochenende

Nach den Vereinsmeisterschaften setzen die aktiven Mannschaften des SV Liptingen die Rückrundenspiele fort.

Die 1. Mannschaft, die mit Erich Epp, Armin Dümmel u. Rüdiger Bausert 3 krankheitsbedingte Ausfälle zu beklagen hat, tritt um 17 Uhr in Spaichingen an und muss sich bemühen, die zu erwartende Niederlage in Grenzen zu halten.

Um 20 Uhr spielt die 2. Mannschaft beim derzeitigen Tabellenletzten Zimmern, der unbedingt Punkte für den Klassenerhalt benötigt. Wollen die Liptinger ihre Aufstiegschance wahren, ist ein doppelter Punktgewinn Pflicht.

Die Dritte hat mit 2 Heimspielen die Gelegenheit, ihren 2. Platz zu festigen. Gegen den Tabellenletzten von TTC Spaichingen IV um 16.30 Uhr dürfte ein Sieg leichter fallen als gegen den alten Rivalen aus Wellendingen um 20 Uhr, auch wenn die Gäste in letzter Zeit verletzungsbedingte Probleme hatten u. etwas zurückgefallen sind.

Die 4. Vertretung spielt um18 Uhr in Dunningen gegen die dortigen Gastgeber u. hat sich hier etwas ausgerechnet.

Bereits um 13.30 Uhr tritt die Jugend in Aichhalden gegen die dortigen Gastgeber sowie die 2. Vertretung des TTC Rottweil an.

Am geichen Ort spielen die 3. Mädchen am Sonntag gegen die Gegnerinnen der Gastgeber, des TTV Hardt, TSV Nusplingen II, SV Marschalkenzimmern II sowie des TV Epfendorf.

Theatergesellschaft 1874 Liptingen e. V.

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 24. März 2017 um 20.00 Uhr im Gasthaus Sonne** laden wir alle Mitglieder und Ehrenmitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht Regisseur/ 1. Vorstand
7. Wahlen
8. Vorschau und Termine
9. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Fr., 24.03.17 - Geballte Milchpower in der Küche

Raffinierte Ideen um die Milch in der abwechslungsreichen Alltagsküche.

Referentin: Frau Furrer, Hauswirtschaftsleiterin

19.30 Uhr, Erwin-Teufel-Schule, Spaichingen
Anmeldung bis 21.3.17 bei S. Mayer, 07426-912222

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Herrlich duftende Seifen umfilzen. Freitag, 31. März, 15 bis 17 Uhr

Auch Kinder ab 8 Jahren werden die „schaumige" Herstellung der Filzseifen lieben. Seifen können mitgebracht oder vor Ort gekauft werden. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Inge Schmidt; Gebühr: 10,- € inkl. Wolle; Anmeldung bis Donnerstag, 23. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Filzkurs Cacheur-Hüftgürtel-Nierenwärmer. Samstag, 1. April, 13 bis 18 Uhr

Mitzubringen sind zwei Handtücher, zwei Schüsseln und eine Plastiktüte. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Christa Ruepp; Gebühr: 40,- €, inkl. Material; Anmeldung bis Mittwoch, 22. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Schnittkurs für Obsthochstämme. Samstag, 1. April, 9:30 bis 16 Uhr

Mitzubringen sind eine Leiter, eine Säge und eine Schere. Treffpunkt: Bäumlehof, Leibertingen; Leitung: Markus Zehnder, Markus Ellinger; Gebühr: 30,- € (inkl. Mittagsvesper); Anmeldung bis Donnerstag, 23. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.